

Editorial



© Roswitha Dannenberg

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Jugendarbeit in unserem Verein könnte sicherlich kritisch betrachtet werden: Sinkende Mitgliederzahlen, Kinder und Jugendliche, die durch die Schule weniger Freizeit haben, deren Freizeitangebote auf der anderen Seite aber vielfältiger geworden sind und die sich vermeintlich aufgrund dessen und der digitalen Medien weniger auf unseren Hundeplätzen aufhalten. Oder aber wir richten den Blick auf unsere Ressourcen und die positiven Begebenheiten in unserem Verein. Ich denke, daran sollten wir anknüpfen, um optimistisch in die Zukunft zu gehen! Bereits seit zwei Jahren können wir steigende Eintrittszahlen im Jugendbereich verzeichnen. Über 240 Mitglieder wurden mittlerweile in zahlreichen Jugendwart-Seminaren für die Jugendarbeit in unserem Verein qualifiziert. Unser Angebot im Fun- und Sportbereich für Kinder und Jugendliche wird stetig vielfältiger.

Jugendarbeit im SV bedeutet Spaß, Gemeinschaft, Kompetenzvermittlung, aber auch sicherlich Existenzsicherung unseres Vereins. Menschen, die sich in unserem Verein für die Jugend engagieren, tun dies meinem Empfinden nach aber vorrangig, weil sie die Atmosphäre auf den Jugendveranstaltungen und das Beisammensein mit unseren jungen Mitgliedern genießen. Aus dieser Motivation heraus werden Jahr für Jahr zahlreiche Veranstaltungen, Wettbewerbe, Projekte und Seminare für Kinder, Jugendliche und Junioren organisiert und durchgeführt. Das unterscheidet uns deutlich von allen anderen Mitgliedsverbänden des VDH. Vor allem aber wird aus dieser Motivation heraus unser alltägliches Vereinsleben bereichert und somit langfristig die Zukunft unseres Vereins gewährleistet.

Beispielhaft steht dafür das in dieser Ausgabe näher beschriebene Projekt der Landesgruppe Nordrheinland „Kind trifft Hund“ oder die im Oktober dieses Jahres bereits zum dritten Mal durchgeführte Projektwerkstatt für die Jugendarbeit – eine einzigartige Form der Zusammenarbeit im SV. Landesgruppen-Jugendwarte, engagierte und an der Jugendarbeit interessierte Mitglieder sowie Jugendliche erarbeiten dort in einer Verantwortungsgemeinschaft über zwei Tage hinweg tolle Ideen und Maßnahmen für die Jugendarbeit in unserem Verein.

So sind dabei unter anderem bereits die Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit entstanden, die die erste strukturelle finanzielle Förderung für Orts- und Landesgruppen darstellen, sowie die neue Beitragsregelung für Kinder und Jugendliche im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V. Auch in der diesjährigen Projektwerkstatt entstanden neue innovative Ideen und Angebote für die Allerjüngsten in unserem Verein. Seien Sie gespannt und lesen Sie bald mehr dazu.



Das Titelbild zeigt die BLH-Siegerin 2019 Nancy Denecke und wurde von Roswitha Dannenberg beim BLH 2018 fotografiert.

Ihre

Daniela Thoring, Vereinsjugendwartin



© Anna Bonatz



Der SV im Web! Viele weitere Informationen, Bildergalerien und Nachrichten aus dem aktuellen Vereinsgeschehen lesen Sie regelmäßig auf der Website unseres Vereins. Besuchen Sie uns auf: www.schaeferhunde.de